



Lokalmatador Lars Schneemann ist im Springparcours eine Klasse für sich.

Fotos: Barbara Kiel

Lars Schneemanns große Show

Springreiter räumt in Hünfeld sieben Podestplätze ab

HÜNFELD

Drei Tage lang führte der RFV Hünfeld ein großes Dressur- und Springturnier durch, ganze 28 Wettkämpfe gab es für die Teilnehmer parallel auf zwei Plätzen zu reiten. Eine große Herausforderung für den Verein, der jedoch mit vielen helfenden Händen alles perfekt gemeistert hat.

Große Show vor heimischer Kulisse gab es für den Sieger des M*-Springens, das in einem Stechen entschieden wurde. Und eigentlich wusste Lars Schneemann bereits

beim Start seines zweiten Pferdes Pico Blue, dass er mit Otto bereits gewonnen hatte und setzte alles daran, sich selbst zu schlagen: Dies gelang ihm wegen eines Abwurfs am letzten Hindernis jedoch nicht. Trotzdem: Platziert waren alle Hünfelder Aushängeschilder, zu denen Kristina Bauch mit Collin und Andreas Gutberlet mit Che felicita gehörten. Schneemann war am Ende auch erfolgreichster Springreiter mit insgesamt sieben Siegen und Platzierungen.

Die Dressurhöhepunkte auf dem Dressurplatz dominierten die Herbststeiner und damit das Tochter-Vater-Team Hannah Lucia und Heinrich Bräh-

ler. Die 16-jährige gewann die S*-Prüfung St. Georg Special mit Federleicht, ihr Vater, der kürzlich zum Berufsreiter-Champion gekürt wurde, hatte bereits in der Klasse M** mit Ray Tano vorgelegt. Siege gingen an die beiden mit sechs verschiedenen Pferden in sechs unterschiedlichen Prüfungen.

Weitere Höhepunkte waren die Wettkämpfe, an denen sich Kinder und Jugendliche in den Disziplinen Dressur und Springen zeigen konnten. Hervorzuheben ist hier die Pony-Führzügelklasse mit Kostümen. Alle Akteure zeigten sich wieder in fantasievollen und lustigen Kostümen und boten

so einiges fürs Auge, aber dennoch auch gute Leistungen unter dem Sattel „Spaß und Sport bestens kombiniert“ war hier das Motto und die Motivation.

Das Hünfelder Turnier ist eine Veranstaltung der ganz besonderen Art: Charme und ganz viel Herzblut von den Verantwortlichen und Helfern machen es zu einer ganz besonderen Veranstaltung. Dennoch muss darüber nachgedacht werden, das Turnier zukunftsfähig zu erhalten, verdeutlicht der Vorsitzende Matthias Pappert, der zusammen mit Catharina Laufer zudem die Turnierleitung innehatte.

PFERDESPORT

Dressur- und Springturnier in Hünfeld

Springen M* mit Stechen: 1. L. Schneemann (Hünfeld) Otto 0/80,38 Sek., 2. K. Bauch (Hünfeld) Collin 1/85,1 Sek., 3. A. Gutberlet (Hünfeld) Che felicita 1/85,78 4. L. Schneemann Pico Blue 4/81,58.

Punktspringen M*: 1. A. Oechel (Wolf Wölferbütt) Chilli 90/61,13 Sek., 2. L. Schneemann (Hünfeld) Pico Blue 90/65,06.

Springen L: 1. A. Oechel (Wolf Wölferbütt) Cooper 0/47,72 Sek., 3. D. Peschel (Eiterfeld) All My Loving 0/51,63.

Springen L: 1. Marlen Jordan (Vogelsberg) Quintina 0/58,83 Sek., 2. A. Reinhardt (Landenhausen) Nice Girl 0/60,09, 3. D. Peschel (Eiterfeld) All my loving 0/60,55, 4. E. Ditschke (Eiterfeld) For Carthago 0/61,68, 5. C. Neumann (Eiterfeld) Caleandro 0/62,26, 6. J. Weber (Hünfeld) Flying Boy 0/66,5.

Punktspringen L: 1. L. Brübach (Borken) Power Blue 44/39,65 Sek., 2. L. Schneemann (Hünfeld) Otto 44/44,64... 4. B. Halberda (Fliesen) Quinturio 44/47,58, 5. D. Peschel (Eiterfeld) All My Loving 44/48,64.

Springerfede L: 1. L. Schneemann (Hünfeld) Cor-Leo de Bognar 8,0, 2. L. Schneemann Donna 7,9... 4. S. Brückner (Landenhausen) Foxiland Hit on Fire 7,3.

Springerfede A:** 1. L. Schneemann (Hünfeld) Cor-Leo de Bognar 8,0.

Springen A:** 1. K. Meyer (Hünfeld) Oklahoma 0/55,33 Sek., 3. J. E. Schlaudraff (Jagdreiter FD) Cecile 0/59,52, 4. Marcel Jordan (Vogelsberg) Gringo 0/59,86... 6. J. Weber (Hünfeld) Flying Boy 0/64,63.

Springen A:** 1. M. Ullrich (Haßfurt) Shikimi 0/49,67 Sek., 2. B. Halberda (Fliesen) Quinturio 0/52,8.

Stilspringen A*: 1. J. Koschka (Schlitz) Flashdance 8,5... 5. T. M. Maul (Haunetal) Divina 7,6.

Stilspringen A*: 1. S. Schott (Holzheim) Classic Amore 8,2, 2. H. Bohl (Kastanienhof Eifa) Small Edition 8,0... 4. J. Koschka (Schlitz) Flashdance 7,7, 4. A. Lemb (RC Fulda) Charismo 7,7, 4. T. M. Maul (Haunetal) Divina 7,7.

Stilspringen E: 1. N. Wawrauschek (Ziegenhain) Dawacadii 8,0... 4. J. Bürgermeister (Hünfeld) Luca 7,1, 5. L. Balzer (Hünfeld) Nando 7,0.

Stilspringen E: 1. N. Wawrauschek (Ziegenhain) Charmeurs Dream 8,2, 2. L. Felix (Hünfeld) Valentinus Sirius 7,8, 3. T. Schmidt (Lauterbach) Fatima 7,6, 4. L. Kalb (Hünfeld) CCheristrane Bay Champ 7,4.

Dressur S*: 1. H. L. Brähler (Herbstein) Federleicht 70,122, 2. H. Brähler (Herbstein) Ray Tano 69,67, 3. S. Brückner (Landenhausen) Grimaldi 68,69, 4. H. Brähler J'adore 68,29.

Dressur M:** 1. H. Brähler (Herbstein) Ray Tano 72,01, 2. H. L. Brähler (Herbstein) Federleicht 69,90, 3. S. Brückner (Landenhausen) Grimaldi 69,02, 4. H. Brähler J'adore 68,18.

Dressur M*: 1. C. Helmer (Haunetal) Dr. No 6,6, 2. K. Klunkert (Haunetal) L'esprit d'amour 6,5, 3. K. Hodes (Haunetal) Classic Girl 6,3, 4. L. Weber (RC Fulda) Delory vom Feinen Lord 6,0.

Dressur M*: 1. H. L. Brähler (Herbstein) Niagara 7,2, 2. H. Brähler Ganderas 6,8.

Dressur L*: 1. L. Moazzeni (Haunetal) Day of Champ 7,5, 2. K. Hodes (Haunetal) Classic Girl 7,2, 3. C. Wolfstädter (Hausenmühle Burghaun) Tsjalling fan Elske 7,0, 4. A. Spies (Haunetal) Donna Dalea 6,8, 5. J. Ammermann (Haunetal) Sunrise Avenue 6,7.

Dressurreiter L: 1. A. Spies Donna Dalea 7,8, 2. L. Moazzeni Day of Champ 7,2, 3. K. Hodes Classic Girl 7,0, 3. L. Moazzeni (alle Haunetal) L'esprit d'amour 7,0, 5. P. Rehm (Hohe Rhön) Belle Fleur 6,7.

Dressurpferde L: 1. H. Brähler (Herbstein) Ganderas 8,0... 4. H. Brähler Que One 6,5.

Dressurpferde A: 1. H. Brähler (Herbstein) Santo Scuro 85... 4. M. Odenwald-Pfeffer (Landenhausen) Makkuro 6,7.

Reitpferde: 1. H. Brähler (Herbstein) Saphira 8,3, 2. H. Brähler Santo Scuro 8,2... 4. A. Leßner (Schlitz) Bencios Little Pearl 8,0.

Dressur A*: 1. L. Ziska (Wanfried) Mona Lisa 8,5, 2. L. Moazzeni (Haunetal) L'esprit d'amour 8,2... 5. J. Hillmann (Fliesen) Dornello 7,8.

Dressur E: 1. H. Lüder (Hilperhausen) Cantano 7,6... 4. L. Balzer (Hünfeld) Nando 6,7, 4. J. Bürgermeister (Hünfeld) Luca 6,7, 4. A. Quanz (Eiterfeld) Castina 6,7.

Dressurreiter-WB: 1. J. Seibert (Herbstein) Lord 8,5, 2. L. Felix (Hünfeld) Valentino Sirius 7,7, 3. T. Remm (RC Fulda) Beauty Lou 7,3, 4. V. Hartwig (Hof Optimist Tann) Fantastico 7,0.

Reiter-WB, Erste Abteilung: 1. P. E. Schlaudraff (Landenhausen) Bonita 7,6, 2. D. Heinbuch (Hünfeld) Valentinus Emilie 7,4, 2. L. Felix (Hünfeld) Valentinus Sirius 7,4... 5. P. Will (Hünfeld) Gänseblümchen 6,5.

Zweite Abteilung: 1. T. Schmidt (Lauterbach) Fatima 7,4... 3. S. Heinbuch (Hünfeld) Dusty 6,8, 3. M. Schlaudraff (Landenhausen) Bonita 6,8.

Führzügel-WB, Erste Abteilung: 1. A. Kemmler (Schlitz) Avery 7,8, 2. E. Pape (Eiterfeld) Jack 7,5, 2. S. Link (Haunetal) Toran 7,0.

Zweite Abteilung: 1. C. Spiegel (Hünfeld) Dusty 7,8, 2. C. Will (Hünfeld) Gänseblümchen 7,0.

Dritte Abteilung: 1. M. Becker (Fliesen) Little Soutchi 7,8, 2. E. Müller (Hünfeld) Valentinus Sirius 7,5, 2. E. Deiß (Hünfeld) 7,5, 4. E. Hahn (Hünfeld) Garraig Sunset 7,0, 4. M. Heil (Eiterfeld) Maddi 7,0.



Edda Hahn und Xenia Pospiech (Hünfeld) präsentierten sich in der Führzügelklasse unter dem Motto Biene Maja.



Erstmals Gruppenliga: Rasdorfs Damen strahlen

Die Tennis-Damen des Rasdorfer SC schlagen kommende Saison erstmals in der Gruppenliga auf. Anna von Lorentz (von links), Beatrice Achenbach, Sina Mihm, Tanja Münkel, Linda Klee und Sarah Trost (es fehlt: Anna Fischer) sicherten

sich souverän die Meisterschaft in der Bezirksoberliga. Nach einer Auftaktniederlage begann die Siegesserie. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde die Mannschaft für ihre starke Leistung vom Vereinsvorstand geehrt. / Foto: Verein

Schub für das Eishockey

Dennis Maschke neuer Trainer der Luchse

LAUTERBACH

Die Lauterbacher Luchse haben für die kommende Spielzeit 2022/23 einen neuen Trainer verpflichtet. Dennis Maschke wird die erste Eishockeymannschaft als hauptamtlicher Trainer in die erste Regionalligasaison nach 2018/19 führen.

Der 45 Jahre alte Maschke verbrachte seine Jugend an der Küste des Timmendorfer Strands und lernte dort in der Jugend das Eishockeyspielen. Seine aktive Spielerkarriere musste er auf Grund einer Verletzung früh beenden. Mit 22 Jahren erwarb Maschke seinen Trainerschein. Während seines Studiums

machte er einen Abstecher in die Schweiz, wo er den Nachwuchs des EHC Kreuzlingen-Konstanz trainierte, ehe er 2018 die erste Mannschaft des neu gegründeten CET Timmendorfer Strand übernahm.



Neuer Trainer: Dennis Maschke. Foto: Verein

Mit Dennis Maschke eröffneten sich für den Eishockeystandort Lauterbach neue Möglichkeiten. Denn Maschke wird neben dem Training der ersten Mannschaft auch in weiteren Bereichen der Luchse aktiv sein und sich unter anderem beim Training des Nachwuchses einbringen. Zudem stehen den Schulen und Kindergärten für den Schulsport ein fachlich ausgebildeter Trainer zur Verfügung. Dadurch erhoffen sich die Verantwortlichen der Luchse eine bessere Nachwuchsförderung.

Abseits vom Eis wird Maschke, der gelernter Grafikerdesigner und Sport- und Tourismusmanager ist, die Bereiche Marketing und Sponsorenbetreuung verstärken.